

Sportgeräte-Förderung

Zu diesem Thema geht wie in den vergangenen Jahren an alle Vereine meine Nachfrage, ob auch im vergangenen Jahr bei getätigten Anschaffungen die Fördermittel beantragt wurden. Bei der Stadt Konstanz, aber natürlich beim Badischen Sportbund in Freiburg. Letzter Termin dort war allerdings der 31. Januar 2015. Sonst eben nachholen, auch im Jahr 2012 wird die Förderung auf bisherigem Niveau sein, max. 30 % bis zu einem max. Anschaffungspreis von € 10.000. Dass der Badische Sportbund aktiv ist, zeigt die Ergebnisliste für 2014: an 15 Vereine in Südbaden wurden Zuschüsse ausgezahlt, zusammen ca. € 35.000.-, auf der Gemarkung Konstanz allerdings „nur“ an drei Vereine, zusammen ca. € 5.500.- Ist da was versäumt worden ?

Genehmigungsgebühren für wassersportliche Einrichtungen. (Häfen, Stege, Bojenplätze etc.)

Ich verweise dazu auf meine Berichte in den vergangenen Jahren. Neue Erkenntnisse zu dem Thema gibt es dazu meinerseits derzeit nicht. Vielleicht aber auch leider deshalb, weil keine Information an mich erfolgt, wenn auf Konstanzer Gemarkung hierzu ein Genehmigungs-Verfahren beim LA Konstanz beantragt werden muss oder gar läuft. Ich kann meine Unterstützung nur anbieten. Es hat sich ja gezeigt, dass mangelnde Information an mich zu Schaden führt.

Bodensee-Wasserversorgung / Sperrung des Wasserschutzgebietes und damit der Seefläche vor Sipplingen

Wie „vor Jahr und Tag“ berichtet, hat das Verkehrsministerium BW Ende Januar 2012 die Verordnung zum absoluten, ausnahmslosen Befahrensverbot des „Einzugsgebietes“ der Bodenseewasser-Versorgung vor Sipplingen erlassen. Dankenswerterweise hatte sich ein „betroffener“ Segler aus Konstanz danach an den VGH Mannheim gewandt und den Antrag auf Normenkontrolle gestellt. Dieser ist Ende November 2013 abschlägig beschieden worden, sogar die Revision wurde nicht zugelassen. Dagegen hat der Segler Beschwerde eingelegt, leider hat auch das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig abschlägig beschieden, nun hat der Segler Beschwerde beim Bundesverfassungsgericht eingelegt. Ich wage keine Prognose, denn für uns muss klar sein: sobald mit der Gefährdung der Trinkwasserversorgung „gedroht“ wird, haben rationale Bedenken keine Chancen mehr.

Förderung des Seglernachwuchses / Leistungssport

Der Schritt zur Gründung einer „Fördergruppe Konstanz“ durch den Landes-Segler-Verband ist 2011 getan worden, bescheiden ging es leider in den vergangenen Jahren diesbezüglich voran. Wünschenswert wäre mehr Aktivität, auch hinsichtlich einer gemeinsamen Einstellung eines Trainers, der ja von der Stadt auch nach den Förderrichtlinien bezuschusst würde. Andere Regionen am See wären glücklich über eine solche Regelung. Leider tut sich nichts dergleichen. Ich empfehle einfach mehr Initiative, zumal jetzt beim Landes-Segler-Verband in Friedrichshafen vergangenes Jahr ein „Bundes-Stützpunkt Nachwuchs“ eingerichtet wurde, mit einem eigenen Trainer. Und das hat eine enorme Steigerung der Aktivitäten für die Kader-Sportler ergeben, leider wenig aus den vielen Konstanzer Vereinen.

Bodenseewoche

Das im Jahr 2009 dank der Initiative der Konstanzer Wassersportvereine (inkl. Beteiligung anliegender Schweizer Vereine) erstmalig wieder durchgeführte Sportereignis fand auch im vergangenen Jahr eine großartige Fortsetzung. Wer dabei war, kann das sicher bestätigen. Und an der Stelle kann ich nur erneut all jenen danken, die durch ihren Einsatz für das Gelingen sorgten. Und für dieses Jahr ist die Bodenseewoche längst wieder in Vorbereitung. Wir dürfen uns alle schon auf schöne und ereignisreiche Tage freuen. Näheres unter www.bodenseewoche.com

Natura 2000 / FFH-Gebiet „Bodanrück und westlicher Bodensee“

Diese Sache bleibt Thema, auch weiterhin. Zur Erinnerung: Das RP Freiburg als beauftragte Behörde hat 2013 den sog. Managementplan zu entwickelt. Direkte „Betroffenheit“ des Wassersports war nicht auszumachen, allerdings viele Forderungen nach Überwachung, Kontrolle und dergleichen. Unsere Einreden sind protokolliert, danach hat das RP Freiburg die letzte Planfassung erarbeitet. Aber es ist still geworden um dieses riesige FFH-Gebiet.

Schnellfährverbindung (Katamaran) zwischen Konstanz und Friedrichshafen

Nichts Neues ist da zu vermelden, die Weitergenehmigung hatte das Landratsamt Konstanz ja im Jahr 2012 erteilt. Einige Auflagen wurden abgeschwächt, geblieben ist die Verpflichtung, dass auf „dem See“ die Fahrzeuge, im Gegensatz zur sonstigen Großschifffahrt, keine Vorfahrt haben, keine „grünen Ball“ fahren dürfen ! In diesem Jahr „feiert“ die Verbindung ihr 10-jähriges Bestehen. Etliche „Erfolgsmeldungen“ haben wir in der Presse ja schon lesen können, sei's drum: dies kann nicht beschönigen, dass die ehemals so euphorischen wirtschaftlichen Prognosen völlig daneben lagen.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich gerne von Euch allen verabschieden !

Wie bekannt und schon bei den letzten Wahlen im Jahr 2013 angekündigt, werde ich auf der kommenden Mitgliederversammlung am 5. Mai 2015 bei den anstehenden Wahlen nicht mehr kandidieren. Über 25 Jahre sind genug. Aber ich habe diese Aufgabe auch gerne gemacht, das möchte ich an dieser Stelle auch ausdrücklich betonen, sonst wäre ich nicht solange geblieben! Ich meine, wir haben in den zurückliegenden Jahrzehnten dem Wassersport auf der Gemarkung Konstanz wieder zu dem Ansehen in der Öffentlichkeit verholfen, den er früher hatte, ob nun Segeln, Rudern, Motorboot fahren usw. Und wir haben trotz allen Anfeindungen, emotionalen Beschuldigungen und leider auch einseitigen „behördlichen“ Aktionen (ob nun Stadt, Landkreis etc.) uns korrekt und damit auch erfolgreich gewehrt. Dafür danke ich auch heute allen Mitstreitern in den vergangenen Jahren.

Meiner Nachfolge wünsche ich die gleiche Unterstützung und Solidarität! Wenn ich kann, werde auch ich persönlich dieser ebenso Unterstützung und Rat geben.

Reinhard Heini